



Ausschreibungs-ID:
fb20-0123-shk-2026



Eintrittstermin:
nächstmöglich



Bewerbungsfrist:
02.08.2026



Entgeltgruppe:
SHK-Vergütung



Befristung:
ein Jahr



Umfang:
40 Std./Monat

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet vielfach ausgezeichnete Lehre für rund 22.000 Studierende und stellt sich mit exzellenter Forschung in der Breite der Wissenschaft den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Medizin, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, AG Zelluläre Neuropsychiatrie, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf ein Jahr eine drittmittelfinanzierte Stelle (40 Std./Monat) als

Studentische Hilfskraft

zu besetzen.

Wir sind eine engagierte Arbeitsgruppe an der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Philipps-Universität Marburg und erforschen die Parkinson-Erkrankung sowie die Demenz mit Lewy-Körperchen. Neben unserer wissenschaftlichen Forschung ist es uns ein besonderes Anliegen, Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige verständlich, wissenschaftlich fundiert und entsprechend dem aktuellen wissenschaftlichen Kenntnisstands zu informieren. Mit einer hochwertigen Patient*innenaufklärung möchten wir dazu beitragen, das Verständnis für die Erkrankungen zu verbessern und Betroffene im Umgang mit ihrer Diagnose zu unterstützen.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine motivierte studentische Hilfskraft, die uns bei der Entwicklung und Umsetzung wissenschaftlicher Informationsmaterialien unterstützt. Die inhaltliche Konzeption sowie die wissenschaftlichen Inhalte werden von unserer Arbeitsgruppe bereitgestellt. Im Rahmen des Projekts entstehen Videos zu verschiedenen Themenbereichen rund um die Parkinson-Erkrankung, darunter, die Krankheitsentstehung, typische Krankheitsmerkmale, diagnostische Verfahren, moderne Untersuchungsmethoden sowie aktuelle Therapieansätze. Die Videos werden sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache erstellt und richten sich an Patient*innen sowie deren Angehörige. Darüber hinaus sollen im weiteren Projektverlauf zusätzliche Materialien zur Wissenschafts- und Gesundheitskommunikation entwickelt werden, darunter Flyer, Patient*innenbroschüren sowie Schulungs- und Aufklärungsmaterialien. Ziel ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse verständlich, anschaulich und wissenschaftlich fundiert für verschiedene

Zielgruppen zu vermitteln. Die Stelle bietet die Möglichkeit, praktische Erfahrungen in den Bereichen Wissenschaftskommunikation, Videobearbeitung, Grafikdesign und Wissenstransfer zu sammeln und aktiv an der Entwicklung zielgruppengerechter Kommunikationsmaterialien mitzuwirken. Dabei tragen Sie dazu bei, komplexe wissenschaftliche Inhalte verständlich und ansprechend für Patient*innen sowie deren Angehörige zugänglich zu machen.

Ihre Aufgaben:

- Aufnahme und Bearbeitung kurzer wissenschaftlicher Informationsvideos
- Videoschnitt, Vertonung und professionelle Nachbearbeitung des Materials
- Erstellung bzw. Integration von Animationen, Illustrationen und Grafiken zur anschaulichen Darstellung komplexer medizinischer Sachverhalte
- Unterstützung bei der Entwicklung neuer Formate für die digitale Patient*innenaufklärung
- Erstellung von Flyern und Infobroschüren für Patient*innen und Angehörige
- enge Zusammenarbeit mit unserem Forschungsteam zur verständlichen und wissenschaftlich korrekten Vermittlung aktueller Forschungserkenntnisse

Ihr Profil:

- Einschreibung an einer deutschen Hochschule
- Erfahrungen in der Videobearbeitung und/oder im Bereich Mediengestaltung sind wünschenswert
- sicherer Umgang mit der Software Golpo AI zur Videobearbeitung
- Kreativität und Gespür für eine verständliche und ansprechende visuelle Vermittlung komplexer Inhalte
- Interesse an medizinischen und naturwissenschaftlichen Themen sowie an der patientengerechten Wissenschaftskommunikation
- Erfahrung mit der Erstellung digitaler Inhalte für Websites/Social Media ist von Vorteil
- Erfahrung in der Erstellung von Animationen, Illustrationen oder Motion Graphics ist ebenfalls von Vorteil
- Eigeninitiative und hohes Qualitätsbewusstsein sowie hohe Teamfähigkeit
- sehr gute Englischkenntnisse

Kontakt für weitere Informationen

Frau Dr. Fanni Geibl-Henrich



+49 6421-58 64829



geibl@staff.uni-marburg.de

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 02.08.2026 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID an in einer PDF-Datei an geibl@staff.uni-marburg.de.



Gütesiegel
Familienfreundliche
Hochschule
Land Hessen



DCND
Dual Career Netzwerk Deutschland